

Presseinformation

DEKRA auf der Automotive Testing Expo Europe 2023 in Stuttgart

Sicherheit für die Mobilität von heute und morgen

- Entwicklungsbegleitung, Homologation und Qualitätssicherung
- Umfassende Prüf- und Testservices auch für alternative Antriebe
- Dienstleistungen rund um Elektromobilität im Fokus des Messeauftritts

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Die Automotive Testing Expo Europe in Stuttgart (13.-15.06.) ist – gemeinsam mit ihren Schwester-Ausstellungen in den USA, China, Indien und Korea – die internationale Leitmesse, wenn es um Technologien für Prüfung, Entwicklung und Validierung im Automobilbereich geht. DEKRA als einer der weltweit führenden Prüfdienstleister in diesem Bereich ist auch 2023 prominent auf der Messe am Konzernsitz Stuttgart vertreten.

Das DEKRA Dienstleistungsangebot für die Automobil- und Zulieferindustrie reicht von der entwicklungsbegleitenden Gesamtfahrzeugvalidierung bis zur Typprüfung und Homologation, im Produkt- und Komponentenbereich von Material- und Bauteilprüfung bis zu EMV- und RF-Prüfungen. Schwerpunkte liegen auf Fahrzeugen und Mobilitätsservices der Zukunft – insbesondere automatisiertes und vernetztes Fahren sowie Fahrzeuge mit elektrischen Antrieben.

Die zahlreichen Laboratorien und Prüfstandorte von DEKRA – unter anderem in den Niederlanden, in Deutschland, Spanien und den USA sowie in Asien – haben dabei jeweils eigene Schwerpunkte: automatisiertes Fahren, drahtlose Kommunikation, Ladetechnologie, elektromagnetische Verträglichkeit, Prüfung von Elektromotoren und Antriebsachsen. In diesem internationalen Netzwerk an Prüfstandorten für vernetzte, automatisierte und elektrisch angetriebene Fahrzeuge bietet DEKRA seinen Kunden Dienstleistungen aus einer Hand.

Einen Schwerpunkt des Messeauftritts auf der Automotive Testing Expo (Halle 8, Stand 8134) bilden Services rund um die Elektromobilität. Im DEKRA Automobil Test Center (DATC) am DEKRA Lausitzring in Brandenburg wurde jüngst ein neuer Prüfstand für Elektromotoren in Betrieb genommen. „Hier können wir auch komplette elektrische Antriebsachsen testen, also den Verbund aus E-Motor, Inverter und Getriebe“, erklärt Erik Pellmann, Leiter des DATC. „Wir richten unser Antriebsstrang- und Abgaslabor konsequent auf die kommenden Markterfordernisse der Elektromobilität aus.“

In Planung befindet sich am Standort Klettwitz zudem ein neues Testzentrum für automobiler Batteriesysteme, das Ende 2024 voll betriebsbereit sein soll. Es wird

Datum Stuttgart, 15.05.2023 / Nr. 038
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt 0711.7861-2386
Telefax direkt 0711.7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

alle Arten von Batterietests unter einem Dach anbieten. Zu mechanischen Untersuchungen, Leistungs- und Umweltprüfungen kommen dabei auch Missbrauchstests, bei denen Batterien Situationen weit jenseits ihrer regulären Verwendung ausgesetzt werden. Erste Services wie mechanische Schocktests werden schon in der zweiten Jahreshälfte 2023 angeboten.

In virtuellen Räumen am Messestand können Interessierte sich einen Überblick über die vielen unterschiedlichen Automotive-Testing-Dienstleistungen von DEKRA verschaffen.

Auch im Konferenzprogramm der Messe bringt DEKRA sich mit seiner Expertise ein. So spricht Krishan Feigl, Leiter Automotive Cybersecurity in der DEKRA Service Division Digital & Product Solutions, über Herausforderungen bei der Verifizierung und Validierung von Komponenten mit Blick auf die automobiler Cyber-Sicherheit. Mit zunehmender Vernetzung von Fahrzeugen spielen mögliche Bedrohungen durch Manipulationen eine immer wichtigere Rolle. DEKRA ist als Technischer Dienst nach UNECE-R155 benannt und bietet entsprechende Dienstleistungen für Fahrzeughersteller an.

Parallel zur Automotive Testing Expo läuft auf dem Stuttgarter Messegelände auch die ADAS & Autonomous Vehicle Technology Expo. Auch dort ist DEKRA mit einem Expertenvortrag vertreten. Im Konferenzprogramm spricht Thomas Jäger, Senior Vice President Global Connectivity in der DEKRA Service Division Digital & Product Solutions, über die neuesten Entwicklungen der V2X-Technologie und die aktuelle Regulierungs- und Zertifizierungssituation sowie die Prüfanforderungen für das vernetzte und automatisierte Fahren.

Mehr Informationen rund um das automobiler Serviceangebot von DEKRA im Bereich Forschung, Entwicklung und Tests unter www.dekra.de/de/automotive.

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2022 hat DEKRA einen Umsatz von fast 3,8 Milliarden Euro erzielt. Knapp 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Beratungs- und Schulungsleistungen sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen, auch in der digitalen Welt, bis zur Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.